

RS Vwgh 1988/5/27 88/18/0023

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.05.1988

Index

- 001 Verwaltungsrecht allgemein
- 10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
- 10/07 Verwaltungsgerichtshof
- 40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

- AVG §66 Abs4;
- B-VG Art130 Abs1 litc;
- B-VG Art132;
- VwGG §27;
- VwGG §42 Abs5;
- VwRallg;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie VwGH Erkenntnis 1986/01/14 86/05/0037 1

Stammrechtssatz

Ist der VwGH aufgrund einer Säumnisbeschwerde zu einer Sachentscheidung berufen, so ist die Sachlage und Rechtslage im Zeitpunkt der Entscheidung des VwGH maßgebend (hier: Geruchsbelästigungen und Staubbela stigungen durch "Hühnerhalle").

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Verhältnis zu anderen Materien und Normen VwGG (siehe auch Heilung von Verfahrensmängeln der Vorinstanz im Berufungsverfahren)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1988180023.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at